

Josefa Mayer-Proidl

Wenn das Leben Tango tanzt

Verlag Berger Horn/Wien; ISBN 978-3-99137-050-5

Elisabeth hielt noch lange den Brief in der Hand, bevor sie ihn auf den Küchentisch legt. Dann ging sie zum Telefon, strich mit der Hand darüber und hob ab.

So endet die letzte Erzählung in diesem Buch, auf das ich Sie, geehrte Leserin, sehr geehrter Leser, hoffentlich neugierig gemacht habe. Hier finden Sie eine Sammlung von Kurzgeschichten, wie sie unterschiedlicher nicht sein können: Geschichten, die sowohl in der Gegenwart spielen, im alltäglichen Leben mit seinen Höhen und Tiefen, als auch in einer schrecklichen, noch nicht so lange zurückliegenden, Vergangenheit mit ihren Erinnerungen, die niemals vergessen werden können.

Und hier möchte ich eine aussagekräftige Stelle aus dem Exposé zitieren:

Es sind Geschichten von Träumen, vom Versagen, von Schuld, von Ohnmacht, von Angst und Erfüllung. Auch die Hilflosigkeit gegenüber der menschlichen Willkür sowie die Sehnsucht nach Gerechtigkeit wird beschrieben.

KR